

## **ULAMO LIEFERUNGS- UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN**

Diese allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen sind für alle zur Ulamo-Gruppe gehörenden Gesellschaften bestimmt und werden diesen zugrunde gelegt. Die Bedingungen wurden am 27. Februar 2002 unter der Nummer 17/2002 beim Gericht in Zutphen hinterlegt.

### **Artikel 1. Anwendung und Begriffsbestimmungen**

**1.1** In diesen Bestimmungen wird der Auftragnehmer bzw. der Lieferant als „Ulamo“ und die Gegenpartei von Ulamo als „(der) Auftraggeber bezeichnet. Die Begriffe „liefern“, „Lieferung“, „das Gelieferte“ usw. beziehen sich auf die gelieferte Sache/die gelieferten Sachen zw. Auf die im Sinne von Artikel 5 als geliefert betrachtete, verrichtete Arbeit, es sei denn, aus den betreffenden Bestimmungen geht etwas anderes hervor.

**1.2** Diese Bedingungen gelten für alle Angebote und alle Verträge, die dazu dienen, seitens Ulamo Arbeiten durchzuführen, Dienstleistungen zu erbringen oder Sachen zu verkaufen. Diese Bedingungen finden keine Anwendung bei Angeboten oder Verträgen, die zum Einkauf von Sachen seitens Ulamo dienen. Hier gelten die Ulamo „Einkaufsbedingungen“.

**1.3** Diese Bedingungen prävalieren die Bedingungen, die der Auftraggeber zugrunde legen könnte. Bedingungen, die der Auftraggeber für gültig erklärt, verpflichten Ulamo nicht, es sei denn, Ulamo hätte diese ausdrücklich schriftlich akzeptiert. Diese Bedingungen bleiben unvermindert gültig, auch wenn Ulamo nicht immer auf ihrer strikten Erfüllung besteht.

**1.4** Die über den Artikeln genannten Überschriften werden nur zur globalen Indikation des Inhalts angegeben. Durch die Angabe der Überschriften haben die Artikel keine umfassendere oder eingeschränktere Bedeutung.

### **Artikel 2. Angebote und Verträge**

**2.1** Alle Angebote, Empfehlungen und Preisangaben von Ulamo sind unverbindlich, wenn nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes angegeben ist. Angebote basieren auf den ggf. vom Auftraggeber erteilten Angaben, Zeichnungen usw., von deren Korrektheit Ulamo ausgehen darf. Ein Angebot von Ulamo ist für Ulamo nur bindend, wenn dieses Angebot schriftlich erfolgt ist, und die Annahme innerhalb der von Ulamo vorgegebenen Frist erfolgt.

**2.2** Die von Ulamo angegebenen Preise verstehen sich in Euro exklusive Umsatzsteuer und gelten für die Lieferung ab Werkstatt, Fabrik oder Lager von Ulamo.

**2.3** Sollte sie den Auftrag nicht erhalten, hat Ulamo das Recht, dem Auftraggeber alle Kosten in Rechnung zu stellen, die ihr für die Erstellung des Angebots entstanden sind.

**2.4** Der Inhalt von Broschüren, Drucksachen, Zeichnungen usw. bindet Ulamo nicht, es sei denn, Ulamo hätte in ihrem Angebot oder bei der Bestätigung ausdrücklich schriftlich erklärt, dazu verpflichtet werden wollen.

**2.5** Verträge – wie auch immer genannt – kommen erst nach ausdrücklicher Annahme seitens Ulamo zustande. Diese ausdrückliche Annahme geht ausschließlich aus einer schriftlichen Bestätigung von oder schriftlichen Festlegung seitens Ulamo bzw. aus der Tatsache hervor, dass Ulamo den betreffenden Vertrag erfüllt.

**2.6** Vereinbarungen oder Verträge mit untergeordnetem Personal von Ulamo binden Ulamo nicht, soweit diese nicht schriftlich von ihr bestätigt wurden. Als untergeordnetes Personal gelten in diesem Zusammenhang auch alle Arbeitnehmer und Mitarbeiter, die keine Prokura haben.

### **Artikel 3. Änderungen**

**3.1** Vereinbarte Preise basieren auf dem am Angebotstag geltenden Kostenpreis und verstehen sich – wenn nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes angegeben ist – exklusive Umsatzsteuer.

**3.2** Wenn und sofern die Frist zwischen dem Angebotsdatum und der Lieferung bzw. dem Abschluss der Arbeiten einen Zeitraum von 90 Tagen überschreitet und der Kostenpreis in dieser Zeit gestiegen ist, wird der vereinbarte Preis entsprechend geändert. Die Zahlung eines eventuellen Mehrpreises aufgrund dieses Artikels erfolgt gemeinsam mit der Zahlung der Hauptsumme oder mit deren letzter Rate.

**3.3** Bei einem zusammengestellten Angebot besteht für Ulamo keine Verpflichtung zur Teillieferung oder zur Durchführung eines Teils des für die Gesamtlieferung vereinbarten Preises.

### **Artikel 4. Transport**

**4.1** Alle Lieferungen erfolgen ab Lager von Ulamo. Der Transport – auch wenn Ulamo sich darum kümmert – erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Auftraggebers. Auch wenn eine frachtfreie Lieferung vereinbart wurde, haftet der Auftraggeber für alle mit dem Transport in Zusammenhang stehenden Schäden. Der Auftraggeber muss sich gegen dieses Risiko angemessen versichern.

**4.2** Unbeschadet der Bestimmung in Artikel 4.1 ist Ulamo niemals zu weiterem Schadenersatz hinsichtlich des Transportschadens als bis zu dem Betrag verpflichtet, den sie im Zusammenhang mit dem Verlust oder der Beschädigung während des Transports von dem Spediteur und/oder von der Versicherung erhält.

### **Artikel 5. Lieferung**

**5.1** Vereinbarte Lieferzeiten oder Fristen, innerhalb derer die Dienstleistungen oder Arbeiten durchgeführt werden müssen bzw. entsprechende Zusagen sind für Ulamo niemals bindend, sondern gelten immer annähernd. Eine Überschreitung dieser Fristen gibt dem Auftraggeber daher auch kein Recht auf Schadenersatz oder auf Auflösung des Vertrags, es sei denn, dies wäre ausdrücklich schriftlich vereinbart worden.

**5.2** Verrichtete Arbeiten werden als geliefert betrachtet:

- a. Wenn Ulamo den Auftraggeber entweder mündlich oder schriftlich vom Abschluss der Arbeiten in Kenntnis gesetzt hat und dieser ihre Arbeiten genehmigt hat. Kleine Mängel können nicht die Verweigerung der Genehmigung seitens des Auftraggebers zur Folge haben;
- b. Acht Tage, nachdem Ulamo dem Auftraggeber schriftlich mitgeteilt hat, dass die Arbeiten abgeschlossen sind, und der Auftraggeber es unterlassen hat, die Arbeiten innerhalb dieser Frist zu prüfen;
- c. Bei Ingebrauchnahme der Arbeiten oder eines wesentlichen Teils der Arbeiten seitens des Auftraggebers.

**5.3** ULAMO hat ihre Verpflichtung zur Lieferung der Sachen erfüllt, wenn sie nach Wahl von Ulamo dem Auftraggeber mitgeteilt hat, dass die Sachen entweder zur Abholung oder zur Versendung bereitstehen, oder wenn Ulamo dem Auftraggeber die Sachen einmal angeboten hat bzw. hat anbieten lassen. Unter anderem gilt der Bericht des Spediteurs, der die Annahmeverweigerung enthält, als vollständiger Beweis des Angebots zur Lieferung. Die Rückfrachtkosten gehen in diesem Fall zu Lasten des Auftraggebers..

**5.4** nach Ablauf von sieben Tagen nach Lieferung der Arbeiten, der Verrichtung der Arbeiten oder der Sachen, geht das Risiko jedweden direkten oder indirekten Schadens daran – aus welcher Ursache und durch wessen Zutun auch immer entstanden – zu Lasten des Auftraggebers.

### **Artikel 6. Intellektuelles Eigentum**

**6.1** Wenn nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart worden ist, behält Ulamo die Urheberrechte sowie alle übrigen Rechte intellektuellen oder industriellen Eigentums an den von ihr hergestellten oder zur Verfügung gestellten Entwürfen, Skizzen, Abbildungen, Zeichnungen, Modellen, Programmen und Angeboten.

**6.2** Die zur Verfügung gestellten Entwürfe, Skizzen, Abbildungen, Zeichnungen, Modelle, Programme (inklusive deren Datenträger) und Angebote bleiben Eigentum von Ulamo. Ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung seitens Ulamo dürfen diese vom Auftraggeber nicht vervielfältigt und/oder Dritten gezeigt oder an die Hand gegeben werden und müssen Ulamo auf deren erste Aufforderung hin zurückgegeben werden, und für jeden Tag, den der Verstoß andauert, unbeschadet des Rechts von Ulamo, vollständigen zu fordern.

### **Artikel 7. Eigentumsvorbehalt**

**7.1** ULAMO behält sich das Eigentum der gelieferten Sachen vor, bis der Auftraggeber allen seinen sich aus einem Vertrag mit Ulamo ergebenden Verpflichtungen nachgekommen ist. Dieser Eigentumsvorbehalt bleibt bestehen, wenn der Auftraggeber die

Erfüllung seiner Verpflichtungen wegen Mängeln seitens Ulamo in der Erfüllung des Vertrags Aussetzt.

**7.2** Unbeschadet der übrigen Ulamo zustehenden Rechte, wurde Ulamo seitens des Auftraggebers unwiderruflich ermächtigt, die gelieferten Sachen ohne jede Inverzugsetzung zurückzunehmen, wenn dieser seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber Ulamo nicht rechtzeitig nachkommt. Ulamo und ihr Personal haben dann unwiderruflich das Recht, das Gelände des Auftraggebers zu betreten und sich in den tatsächlichen Besitz der Sachen zu bringen. Nach Rücknahme wird dem Auftraggeber der Marktwert gutgeschrieben, der in keinem Fall höher als der ursprüngliche Kaufpreis sein kann, abzüglich der mit der Rücknahme in Zusammenhang stehenden Kosten und sonstiger Schadenersatzansprüche seitens Ulamo.

**7.3** Sofern ein Dritter Sachen beschlagnahmt, deren Eigentum noch nicht auf den Auftraggeber übergegangen ist, wird der Auftraggeber Ulamo hiervon unverzüglich schriftlich in Kenntnis setzen. Der Auftraggeber haftet Ulamo gegenüber für alle Kosten, die Ulamo zur Sicherstellung ihres Eigentums entstehen.

**7.4** Solange das Eigentum der von Ulamo verkauften Sachen noch nicht auf den Auftraggeber übergegangen ist, ist der Auftraggeber verpflichtet, die Sachen mit der erforderlichen Sorgfalt und getrennt zu lagern. Solange das Eigentum noch nicht auf den Auftraggeber übergegangen ist, ist der zuletzt Genannte verpflichtet, die Sachen gegen Schäden zu versichern.

#### **Artikel 8. Bezahlung**

**8.1** ULAMO ist jederzeit berechtigt, vom Auftraggeber vor der Lieferung oder bevor sie mit der Lieferung oder Erfüllung eines Auftrags fortfährt, eine ihrer Einschätzung nach ausreichende Sicherheit für die Einhaltung der Zahlungsverpflichtungen zu verlangen. Diese Bestimmung gilt ebenso, wenn ein Kredit vereinbart wurde. Die Weigerung der Auftraggebers, die verlangte Sicherheit zu leisten, gibt Ulamo das Recht, den Vertrag als beendet zu betrachten, unbeschadet des Rechts seitens Ulamo auf Vergütung der Unkosten und des Gewinnsausfalls.

**8.2** Die Zahlung hat innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Nachlass oder Anspruch auf Verrechnung und inklusive Umsatzsteuer in den Geschäftsräumen von Ulamo zu erfolgen, unbeschadet des Rechts von Ulamo, vom Auftraggeber die unverzügliche Zahlung des fälligen Betrags zu verlangen, wenn sie dies für wünschenswert hält. In Auftrag gegebene Arbeiten werden pro Monat in Rechnung gestellt.

**8.3** Wenn die Zahlung ein der zugesendeten Rechnung nicht innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum erfolgt ist, ist Ulamo berechtigt, dem Auftraggeber eine Vergütung wegen Zinsverlust in Rechnung zu stellen, die den gesetzlichen Zinsen zuzüglich 2% entspricht; hierbei werden die Zinsen für den Teil eines Monats für einen vollen Monat berechnet.

**8.4** Ferner ist Ulamo berechtigt, vom Auftraggeber außer der Hauptforderung und den Zinsen alle außergerichtlichen Inkassokosten zu fordern, die aufgrund der nicht (rechtzeitigen) Zahlung entstanden sind. Außergerichtliche Kosten gehen zu Lasten des Auftraggebers, auf jeden Fall dann, wenn Ulamo für die Beitreibung die Hilfe Dritter in Anspruch genommen hat. Sie werden gemäß dem Inkassotariff berechnet, den die niederländische Anwaltskammer in Sachen Inkassokosten vorgibt. Da Minimum beträgt € 450,--.

**8.5** Bei nicht pünktlicher Zahlung innerhalb der vereinbarten Frist, sobald der Auftraggeber Konkurs anmelden muss, einen Zahlungsaufschub beantragt, eine Eingabe kraft Gesetz über die Schuldensanierung natürlicher Personen einreicht, seine Entmündigung beantragt wurde, wenn Sachen oder Forderungen des Auftraggebers in irgendeiner Weise beschlagnahmt werden und/oder wenn dieser stirbt, sein Unternehmen auflöst oder entbunden wird, ist die Gesamtforderung unverzüglich fällig.

**8.6** Bezahlungen an Ulamo dienen in erster Linie zur Verringerung der Kosten, anschließend der Zinsen und zuletzt der Hauptsomme. Bezahlungen zur Hauptsomme werden in erster Linie mit der ältesten Rechnung verrechnet.

#### **Artikel 9.**

**9.1** ULAMO haftet nicht für die vom Auftraggeber oder in dessen Namen zur Verfügung gestellten Entwürfe oder gelieferten Sachen, die bearbeitet werden müssen, oder für die vom Auftraggeber vorgeschriebenen Bearbeitungsweisen. Der Auftraggeber trägt die

Verantwortung für die Eignung der von ihm vorgeschriebenen oder gelieferten Materialien, die Ulamo zu bearbeiten hat. Der Auftraggeber ist innerhalb von vier Wochen vor Beginn der Arbeiten seitens Ulamo berechtigt, Materialien, die für eine Bearbeitung vorgeschrieben sind, in Bezug auf die Eignung ihrer Anbringung an anderen vom Auftraggeber gelieferten oder von Ulamo vorgeschlagenen Sachen untersuchen zu lassen. Die dadurch verursachten Kosten gehen zulasten des Auftraggebers.

**9.2** Wenn Ulamo ihre Bearbeitung ausgeführt hat, kann sich der Auftraggeber nicht darauf berufen, dass die von Ulamo verwendeten Materialien nicht dazu geeignet waren, an den vom Auftraggeber vorgeschriebenen oder angelieferten oder von Ulamo vorgeschlagenen Materialien angebracht zu werden. Ferner kann sich der Auftraggeber nach Durchführung der Bearbeitung durch Ulamo nicht mehr darauf berufen, dass die Materialien, an denen die Bearbeitung vorgenommen wurden, nicht für die Bearbeitung geeignet waren.

**9.3** ULAMO übernimmt in keinen Fall irgendeine Verantwortung oder Haftung für Materialien, die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt oder von diesem vorgeschrieben wurden.

#### **Artikel 10. Reklamationen**

**10.1** Der Auftraggeber kann sich nicht mehr auf einen Mangel bei der Leistung berufen, wenn er nicht innerhalb von acht Tagen nach Lieferung der Sachen oder – im Falle verrichteter Arbeiten oder dem Zustandebringen einer Arbeit – innerhalb von acht Tagen, nachdem er den Mangel entdeckt hat oder angemessener Weise hätte entdecken müssen, bei Ulamo diesbezüglich schriftlich reklamiert hat.

**10.2** Der Auftraggeber kann Sachen ausschließlich nach schriftlicher Einverständniserklärung seitens Ulamo zurückgeben.

**10.3** Beschwerden zu Rechnungen müssen innerhalb von acht Tagen nach Erhalt der Rechnung schriftlich eingereicht und bei Ulamo eingegangen sein.

**10.4** Jedweder festgestellte Mangel bezüglich eines Teil der Lieferung oder eines Teil der verrichteten Arbeiten berechtigt nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung oder der gesamten Arbeiten

**10.5** Reklamationen schieben die Zahlungsverpflichtungen der Auftraggebers nicht auf.

#### **Artikel 11. Garantie**

**11.1** Eine Garantiepflicht seitens Ulamo dem Auftraggeber gegenüber gilt nur, wenn diese ausdrücklich, schriftlich und für eine bestimmte Frist vereinbart wurde.

**11.2** Bei schlechter Lieferung hat Ulamo nach ihrer Wahl das Recht, die verrichteten Arbeiten nachzubessern bzw. dem Auftraggeber die gelieferte schlechte Sache nach der Franko-Rücksendung vollständig gutzuschreiben oder die schlechte Sache zu reparieren bzw. eine neue Lieferung vorzunehmen. Der Auftraggeber muss Ulamo jederzeit die Gelegenheit bieten, eines eventuellen Mangel zu beheben.

**11.3** Mängel aufgrund normaler Abnutzung, unsachgemäßer Behandlung oder unsachgemäßer oder falscher Wartung oder Mängel, die nach einer Änderung oder Reparatur durch den Auftraggeber oder in dessen Namen oder durch Dritte auftreten, fallen nicht unter die Garantie. Für Artikel mit Fabrikgarantie gilt abweichend zu dem oben Stehenden die von der Fabrik gegebene Garantie. Gibt die Fabrik keine Garantie, gewährt Ulamo ebenfalls keine Garantie. Keine Garantie wird auf Artikel gewährt, die zum Zeitpunkt der Lieferung (hauptsächlich) nicht neu waren.

**11.4** Die Garantie gilt nur, wenn der Auftraggeber alle seine Verpflichtungen Ulamo gegenüber (sowohl finanziell als auch anderweitig) erfüllt hat bzw. eine ausreichende Sicherheit hierfür gestellt hat.

**11.5** Die Garantiegewährung seitens Ulamo gilt nur für den Auftraggeber selbst und nicht für Dritte.

#### **Artikel 12. Haftung**

**12.1** ULAMO haftet nur für vom Auftraggeber erlittene Schäden, welche die direkte und ausschließliche Folge eines Ulamo zuzurechnenden Mangels sind, unter der Bedingung dass für eine Vergütung nur der Schaden in Frage kommt, gegen den Ulamo versichert bzw. aufgrund der in der Branche geltenden Usancen angemessener Weise hätte versichert sein müssen. Hierbei gelten folgende Einschränkungen:

- a. Niet voor een vergoeding in kwestie komen bedrijfsschaden, winstverlies en lichamelijke schade van de opdrachtgever of de werknemers van de opdrachtgever, vanwege welke oorzaak ook altijd ontstaan;
- b. Voor schade, die door opzet of grove nalatigheid van hulpverleners veroorzaakt wordt, aansprakelijk Ulamo niet;
- c. Der van Ulamo vergoede schade wordt gematigd, wanneer der van de opdrachtgever te betalen prijs in verhouding tot de omvang van de schade van de opdrachtgever gering is.

**12.2** De opdrachtgever wordt Ulamo voor ieder aanspraak van derden op schadevergoeding van Ulamo beschermd, zolang er de gebruik van de van de opdrachtgever verzonden tekeningen, programma's of andere zaken of gegevens betreft, en hij aansprakelijk is voor alle daarvan voortvloeiende kosten.

**12.3** Verder beschermt de opdrachtgever Ulamo voor ieder aanspraak van derden, onder andere, maar niet uitsluitend, van (juridische) personen, aan wie de opdrachtgever van Ulamo verkochte zaken heeft overgedragen, tegen schadevergoeding in de breedste zin van het woord.

### **Artikel 13. Hogere Gewalt**

ULAMO aansprakelijk niet, wanneer en zolang zij aan haar verplichtingen vanwege hogere Gewalt niet nakomen kan. Onder hogere Gewalt wordt elke vreemde oorzaak en elke omstandigheid verstaan, die op een passende wijze niet op het risico van Ulamo te laten valt. Om hogere Gewalt handelt het zich onder andere in de volgende gevallen: vertraging bij of gebreken door leveranciers en/of subaannemers van Ulamo, storingen bij de energievoorziening, vervoersproblemen, brand, arbeidsstakingen of -onderbrekingen, import- of handelsverboden en elke tijdelijke van de afsluiting van de overeenkomst niet voorzienbare en buiten de invloed van Ulamo gelegen verandering van de omstandigheden.

### **Artikel 14. Opschorting en Oplossing**

**14.1** Wanneer Ulamo van haar eigen inschatting naar de prestaties vanwege hogere Gewalt niet meer, ten minste niet meer adequaat, kan brengen, is zij gerechtigd, haar prestaties geheel of gedeeltelijk op te schorten of de overeenkomst te beëindigen of op te lossen, zonder dat schadevergoeding verplicht is te zijn.

**14.2** Een volledige of gedeeltelijke oplossing van de overeenkomst wordt schriftelijk van de bevoegde personen. Een aan Ulamo gericht oplossingsverklaring van de opdrachtgever is slechts geldig, wanneer de opdrachtgever Ulamo eerst schriftelijk in verzuim heeft gesteld en hij een passende termijn heeft verleend, aan haar verplichtingen nakomend of haar gebreken te herstellen. De opdrachtgever moet gedetailleerd schriftelijk aangeven, om welke gebreken het gaat.

**14.3** De opdrachtgever heeft geen recht, de overeenkomst geheel of gedeeltelijk op te lossen of zijn verplichtingen op te schorten, wanneer hij zelf reeds met de uitvoering van zijn verplichtingen in verzuim was.

**14.4** In het geval van de oplossing heeft Ulamo onbeperkt aanspraak op betaling van de door haar reeds geleverde prestaties

**14.5** Wanneer Ulamo de oplossing toestemt, zonder dat zij anderszits een verzuim heeft, heeft zij altijd aanspraak op vergoeding van alle vermogensschaden, zoals bijvoorbeeld kosten, winstverlies en passende kosten voor de vaststelling van de schade en de aansprakelijkheid.

### **Artikel 15. Verpakking**

**15.1** De noodzakelijke verpakking wordt tot de prijs berekend en niet teruggegeven. De noodzaak van de gebruik van verpakking ligt in de discretie van Ulamo.

**15.2** Wanneer en zolang Ulamo verpakking terugneemt, wordt dit gedaan op de in rekening gestelde prijs, voor zover, dat de betreffende verpakking binnen een maand na ontvangst van de zaken in goede staat en vrachtfreij teruggezonden wordt.

### **Artikel 16. Conversie**

Wanneer een bepaling uit deze algemene voorwaarden zich als nietig erweist, wordt deze bepaling door een nietige bepaling, die de inhoud van de nietige bepaling het meest nauwkeurig weerspiegelt, vervangen. De partijen zijn gehouden, over de inhoud van deze nieuwe bepaling te overleggen.

### **Artikel 17. Geschillen**

Abwijkend van de wettelijke voorschriften met betrekking tot de bevoegdheid van de burgerlijke rechter wordt elke rechtszaak tussen Ulamo en de opdrachtgever door een onbeperkt bevoegd gerecht in de rechtbank Zutphen besleed. Ulamo blijft echter bevoegd, de opdrachtgever voor de bevoegde rechter of de geldende internationale overeenkomst bevoegd gerecht te laten. Rechtsgeschillen, die in de bevoegdheidsgebied van de burgerlijke rechter vallen, worden door de bevoegde rechter volgens de voorschriften van het Nederlandse Burgerlijk Wetboek besleed.

### **Artikel 18. Toepassend Recht**

**18.1** Voor elke overeenkomst tussen Ulamo en de opdrachtgever is het uitsluitend recht van Nederland van toepassing.

**18.2** Actuele en toekomstige internationale bepalingen met betrekking tot de koop, waarvan de werking van de partijen is uitgesloten, worden, onder andere het Verdrag van Wenen over de koop van goederen, niet toegepast.

### **Artikel 19. Wijziging van de Voorwaarden**

Ulamo is bevoegd, wijzigingen in deze voorwaarden voor te nemen. Ulamo wordt de opdrachtgever van de gewijzigde voorwaarden tijdig in kennis gesteld. Wanneer geen tijdstip van de wijziging is genoemd, worden wijzigingen van de opdrachtgever van kracht, zodra zij aan de wijziging mededeelt.